



## EDITORIAL

Liebe Einwohnerinnen  
Liebe Einwohner

Das Jahr 2012 ist bald zu Ende, ein neues Jahr steht vor der Tür. Ein Anzeichen dafür ist, dass landauf, landab zu den Budget-Gemeindeversammlungen eingeladen wird. In Büren fand sie bereits am 27. November 2012 statt. Wie die Teilnehmer in Büren im Einzelnen entschieden haben, können Sie auf den Seiten 2 + 3 lesen.

2013 ist im Kanton Solothurn ein Wahljahr, bei uns in der Gemeinde werden im Juni sowohl der Gemeinderat- als auch die Kommissionsmitglieder neu gewählt. Die genauen Daten finden Sie auf Seite 4. Das Interesse, ein öffentliches Amt zu übernehmen, wird leider immer geringer. Dies ist auch bei uns spürbar. Zugegeben, die Ausübung eines öffentlichen Amtes bedeutet eine grosse Belastung, nicht nur zeitlich. Auf der anderen Seite kann nirgends so direkt etwas bewirkt werden, wie auf der Gemeindeebene. Überlegen Sie es sich, vielleicht möchten auch Sie mithelfen, Ihr Lebensumfeld mitzugestalten!

Ich danke Ihnen für das Vertrauen, das Sie uns in diesem Jahr entgegen gebracht haben und wünsche Ihnen alles Gute für das Neue Jahr 2013! Esther Altermatt,  
Gemeindepräsidentin

## Kälte, Schnee und Vorweihnachtsstimmung



von Susanne Schlegel

...das waren beste Voraussetzungen für das Adventskonzert des Gemischten Chores Büren.

In der stimmungsvoll mit Kerzen beleuchteten, voll besetzten Kirche St. Martin in Büren fand am 9. Dezember 2012 das traditionelle Konzert statt.

Erstmals unter der Leitung von Claudio Cotti sang der

Chor eine bunte Mischung aus besinnlichen, klassischen und auch heiteren Weihnachtsliedern. Stimmgewaltig zeigte sich der Chor mit dem Lied „Christus natus est“, feinfühlig mit den Wiegenliedern „Entre le Boeuf et l'âne gris“ und „Dormi, dormi bel bambin“, was dem Publikum spontan einen begeisterten Applaus entlockte.

Fortsetzung auf Seite 8



# Ergebnisse der Gemeindeversammlung

## **Budget 2013 der Forstbetriebsgemeinschaft Dorneckberg-Süd**

Der Voranschlag 2013 der Forstbetriebsgemeinschaft Dorneckberg-Süd sieht bei einem Aufwand von Fr. 817301.— und einem Ertrag von Fr. 787400.— einen Aufwandüberschuss von Fr. 29901.—. Die Hauptsache für den Aufwandüberschuss sind die schlechten Preise auf dem Holzmarkt, die Verschlechterung der Absatzmöglichkeiten sowie die Abschreibungen durch die Neuanschaffung des Knickschleppers.

*Die Gemeindeversammlung hat das Budget der Forstbetriebsgemeinschaft Dorneckberg-Süd genehmigt.*

## **Voranschlag 2013 der Gemeinde Büren bestehend aus:**

- *Laufende Rechnung*
- *Investitionsrechnung*
- *Steuerfüsse*

### **Laufende Rechnung**

Der Budgetprozess war auch in diesem Jahr nicht einfach. Das vorliegende Budget 2013 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 95'559.00 ab. In den einzelnen Bereichen sind nur minime Erhöhungen zu verzeichnen, einige liegen sogar unter dem Vorjahresbudget. Einmal mehr ist die Erhöhung bei der Sozialen Sicherheit am grössten, sie liegt um 8% höher als im Vorjahr.

Der Aufwandüberschuss ist in erster Linie entstanden auf-

grund der hohen Abschreibungen auf die geplanten Investitionen in der Höhe von

Fr. 321'840.00, die die laufende Rechnung sehr stark belasten.

Das vorliegende Budget wurde mit einem Steuersatz von 136% berechnet.

### **Investitionsrechnung**

Die Investitionen fallen mit Fr. 2'248'635 sehr hoch aus. Dies liegt vor allem an der geplanten Sanierung des Hallenbades.

Dieses Projekt wurde an der Urnenabstimmung vom 25. November 2012 von den Gemeinden des Dorneckbergs genehmigt. Dabei hat die Gemeinde Büren einen grossen Anteil in der Höhe von knapp

## **MUTATIONEN AUS DER EINWOHNERKONTROLLE VOM 1. OKTOBER BIS 30. NOVEMBER 2012**

### **Zuzüge**

*Die nachstehenden Personen werden in Büren herzlich willkommen geheissen:*

Sarro Marcel  
Brühlweg 6  
01.11.2012

Zumbihl Florence  
Rebenweg 1  
09.11.2012

Oberer Joël  
Brühlweg 6  
18.10.2012

Weiss Claudia  
Kilpenweg 8  
24.10.2012

Bovet Fehr Cornelia  
Rebenweg 1  
31.10.2012

Bieli Rolf  
Thalackerweg 9  
01.11.2012

Meier Laura-Lynn  
Am Rain 8  
24.11.2012

### **Todesfälle:**

Gaugler Lina  
St. Pantaleonstr. 5  
04.10.2012

*Wir entbieten den Angehörigen unser herzlichstes Beileid.*

### **Wegzüge:**

*Hinweis: Die Zuzüge und die Wegzüge werden nur mit Zustimmung der Betroffenen publiziert.*



# vom 27. November 2012

Fr. 1,2 Mio. tragen. Dies deshalb, weil die Gemeinde Büren gemäss des Baurechtsvertrages mit Nutzungs- und Verwaltungsordnung für den Primarschulanteil vorab 25% von den Investitionen übernehmen muss.

Die restlichen geplanten Investitionen wurden auf einem Minimum gehalten und liegen vom Betrag her in der Kompetenz des Gemeinderates.

## **Steuerfüsse**

Die Gemeinde Büren verfügt zurzeit über ein Eigenkapital von Fr. 215'515.37. Gemäss Budget 2013 würde sich das Eigenkapital per 31.12.2013 vermindern auf Fr. 120'292.37, dies ohne Berücksichtigung des Abschlusses 2012.

Das vorliegende Budget 2013 wurde auf der Basis von 136% berechnet. Der Gemeinderat will den Steuerfuss auf 136 % belassen, im Hinblick auf kommende Projekte wie z.B. die Sanierung des Hallenbades, ist es vorläufig nicht möglich, die Steuern weiter zu senken.

## **Steuerfüsse für das Jahr 2013**

Natürliche Personen 136%  
Juristische Personen 124%

*Der Voranschlag 2013 wird von der Gemeindeversammlung vollumfänglich genehmigt.*

## **Sozialregion Dorneck neuer Zusammenarbeitsvertrag**

Die Totalrevision des Vormundschaftsrechts zum neuen Kindes- und Erwachsenenschutzrecht bringt grundlegende Änderungen mit sich. Die Vorgaben des Bundesrechts verpflichten alle Kantone, ihre Behördenorganisation den neuen Anforderungen anzupassen. Sie müssen eine eigenständige, professionelle und mit den erforderlichen Fachpersonen besetzte Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) schaffen. Das neue Recht tritt am 1. Januar 2013 in Kraft, bis dahin müssen die erforderlichen Strukturen geschaffen werden.

Zukünftig wird der Kanton Solothurn die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB) führen. Ab 1. Januar 2013 gibt es im Kanton Solothurn drei Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden, sogenannte KESB. (Olten-Gösgen; Solothurn-Lebern und Wasseramt Bucheggberg; Dorneck-Thierstein und Thal-Gäu).

Mit dieser Neuorganisation im Vormundschaftsbereich verändern sich die Aufgaben der regionalen Behörden. Diese sind neu nur noch für den Bereich Sozialhilfe zuständig. Aus diesem Grund soll der seit dem 1.1.2009 gültige Zusammenarbeitsvertrag der Sozialregion Dorneck angepasst werden.

*Der Zusammenarbeitsvertrag der Sozialregion Dorneck wird von der Gemeindeversammlung genehmigt.*

## **Trinkwasserqualität im Jahr 2012**

Die regelmässigen Wasserkontrollen vom Kantonalen Laboratorium in Liestal haben ergeben, dass die Trinkwasserqualität in Büren gut ist und keine Abweichungen zu den gesetzlichen Richtwerten aufweist. Alle untersuchten Proben entsprachen den bakteriologischen und chemischen Anforderungen an Trinkwasser.

Die Beurteilung durch das Kantonale Laboratorium lautet:

*„Die Proben entsprachen in den untersuchten Belangen den gesetzlichen Anforderungen“.*

Die Gesamthärte liegt gemäss der letzten Untersuchung zwischen 27 und 32 franz. Härtegraden.

*Der Nitratgehalt liegt bei 17,35 mg/l.*

Wir beziehen unser Trinkwasser aus Quellen. Unser Wasser wird mit UV behandelt. Bei Bedarf wird noch Quellwasser vom Wasserverbund Dorneckberg bezogen. Dieses Wasser wird ebenfalls mit UV behandelt.

Weitere Auskünfte über unser Trinkwasser erhalten Sie vom Brunnenmeister Andreas Meier (Telefonnummer: 079 308 40 52).

Wasserversorgung Büren  
im Dezember 2012

**Gemeinde 4413 Büren****Kommunale Erneuerungswahlen 2013**

## Wahldaten / Anmeldefristen

Der Gemeinderat der Gemeinde Büren hat, gestützt auf §30 Absatz 1 lit.c des Gesetzes über die politischen Rechte (GpR), folgende Wahldaten beschlossen:

**1. Gemeinderat**

In der Gemeinde Büren finden die Erneuerungswahlen für den Gemeinderat am **9. Juni 2013** statt.

**Wahlvorschläge**

Die Wahlvorschläge für die Gemeinderatswahlen sind bis **Montag, 29. April 2013, 17.00 Uhr**, bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.

**Wahlpropagandamaterial**

Die Herstellung ist Sache der an den Wahlen teilnehmenden Parteien bzw. der Kandidatinnen und Kandidaten. Das Recht zum Versand eines Prospektes steht bei Proporzahlen jeder politischen Partei bzw. Gruppe zu, die eine Liste eingereicht hat.

Bei Majorzwahlen steht das Recht den Kandidatinnen und Kandidaten sowie den sie vertretenden Gruppen zu.

Das Wahlpropagandamaterial darf (gefaltet) **höchstens ein Format A5** aufweisen und **nicht mehr als 50 Gramm** wiegen.

Das Wahlpropagandamaterial ist bis spätestens, **Montag, 6. Mai 2013, 12.00 Uhr**, bei der Gemeindeverwaltung abzugeben.

**2. Beamtenwahlen**

In der Gemeinde Büren findet die Erneuerungswahl für das **Gemeindepräsidium**, das **Vize-Präsidium** sowie des **Friedensrichteramtes** am **22. September 2013** statt.

**Wahlvorschläge**

Die Wahlvorschläge für das Gemeindepräsidium, das Vize-Präsidium sowie das Friedensrichteramt sind bis **Montag, 5. August 2013, 17.00 Uhr**, bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.

**Wahlpropagandamaterial**

Das Wahlpropagandamaterial ist bis spätestens, **Montag, 19. August 2013, 12.00 Uhr**, bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.

**3. Kommissions- und Delegiertenwahlen**

Der Gemeinderat wählt die Mitglieder der Kommissionen und die Delegierten. Die Wahlvorschläge für die Kommissionen und die Delegierten sind bis **Montag, 5. August 2013, 17.00 Uhr**, bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.

Die Wahlvorschläge werden von **Mittwoch, 7. August 2013 bis Freitag, 9. August 2013**, jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung aufgelegt.



# Respektlose Abschränkungsumfahrung

Viel Aufwand wird betrieben, die Flurwege rund um unsere Gemeinde zu unterhalten.

Gerade die vielen Regenfälle im Jahr 2012 haben den Wegen stark zugesetzt. Mehr als in anderen Jahren musste teils grossflächig und auch etwas dicker als sonst Mergel eingearbeitet werden um die Ausschwemmungen zu reparieren und um künftig ungünstigen Wasserabfluss zu verhindern und zu minimieren.

Wegen dieser Arbeiten und der anschliessenden Abtrocknung, mussten einige Flurwege für eine gewisse Zeit vollständig gesperrt werden. Die Gemeindearbeiter haben eigens Abschränkungen dafür aufgebaut und erstellt um vor allem den Fahrverkehr von den neuen und im Untergrund noch sehr weichen Wegen fern zu halten.

Trotz dieser Massnahme fanden Fahrzeuge von gross bis klein den Weg an den Abschränkungen vorbei und fuhren auf die neu erstellten Wege. Die durch dies respektlose Abschränkungsumfahrung entstandenen Schäden sind abgesehen von den erneuten Reparaturkosten zu Lasten der Gemeinde einfach nur ärgerlich.

Der Gemeinderat bittet alle Einwohnerinnen und Einwohner mitzuhelfen und uns Beobachtungen solcher Vergehen umgehend zu melden. Wir werden Ihre Meldungen, selbstverständlich diskret, weiterverfolgen und uns erlauben, die entstandenen Kosten auch auf die Schadensverursacher zu übertragen.



Und grundsätzlich bitten wir alle, vorhandene Abschränkungen zu respektieren. Grundlos sind diese nicht aufgestellt worden. Fragen bezüglich bestehender Abschränkungen und die Gründe dafür, kön-

nen Sie gerne durch unseren Gemeindearbeiter beantwortet lassen. Kontakt zu ihm erhalten Sie über die Gemeindeverwaltung. Vielen Dank.

*Der Gemeinderat*

Partner für Ihre Mobilität



**VSCI**  
VERBODEN TOEGANG  
**swissgarant**

**SAUTER**  
 Carrosserie + Fahrzeugbau

- Unfallreparaturen
- Lackierungen PW+LW
- Sonderumbauten
- Autoglas
- Abschleppdienst - 24 h

**Kommen Sie direkt zu uns, Ihrem erfahrenen Fachbetrieb.  
 Überlassen Sie uns die Versicherungsabwicklung.  
 Kompetent - Zuverlässig - Preiswert - Einfach anrufen!**

Sauter AG Hauptstrasse 37 CH 4145 Gempen  
 Tel. 061 701 52 80 Fax 061 701 46 64 mail: info@sautercar.ch www.sautercar.ch



Die gelbe Klasse.

**PostAuto**

# Fahrplanwechsel am 09. Dezember 2012

## Änderungen und Angebot im Überblick

### Gemeinde Büren (SO)

PostAuto-App herunterladen und gewinnen  
[www.postauto.ch/fahrplan](http://www.postauto.ch/fahrplan)

Es ist so weit: Ab dem 09. Dezember 2012 gilt der neue Fahrplan 2013.

Die wichtigsten Änderungen im Fahrplanangebot von PostAuto in Ihrer Region und zu den Fahrpreisen finden Sie nachfolgend aufgeführt. Die neuen Fahrpläne mit den kompletten Änderungen sind im offiziellen Kursbuch auf [www.fahrplanfelder.ch](http://www.fahrplanfelder.ch) verfügbar oder auf [www.sbb.ch](http://www.sbb.ch) zu finden.

Bei Wünschen und/oder Anregungen zum Fahrplanangebot oder allgemeinen Fragen zur Mobilität steht PostAuto jederzeit zur Verfügung und hilft gerne weiter.

PostAuto Schweiz AG, Region Nordschweiz

Roman Cueni, Leiter

Patrick Zingg, Stv. Leiter

#### Angebot

#### Linie 67, Dornach–Hochwald–Büren–Nuglar–Liestal

##### Bestehendes Angebot

Das PostAuto-Angebot bleibt von Montag bis Freitag und am Sonntag unverändert.

Montag bis Freitag: Angebot im Stundentakt mit Zusatzkursen zwischen Dornach und Hochwald morgens, mittags und abends sowie zwischen Liestal und Büren morgens und abends. Zwischen Büren und Hochwald verkehren die Busse nur bis 18 Uhr und meist nur während den Schulzeiten. Ab Dornach besteht ein stündliches Abendangebot bis Seewen.

Viele Fahrten werden in Hochwald oder Gempfen gebrochen.

Samstag und Sonntag: Angebot im Stundentakt zwischen Dornach und Hochwald mit einzelnen Verdichtungen in den Hauptverkehrszeiten. Ebenso ein Angebot im Stundentakt zwischen Liestal und Büren, jedoch mit einzelnen Taktlücken. Auf dem Abschnitt Büren-Hochwald verkehren nur einige wenige Kurse.

Das Fahrplanangebot ist sehr bedarfsorientiert und nicht regelmässig. Wir empfehlen die Fahrpläne auf [www.sbb.ch](http://www.sbb.ch) oder [www.fahrplanfelder.ch](http://www.fahrplanfelder.ch), resp. [www.fahrplanentwurf.ch](http://www.fahrplanentwurf.ch) einzusehen.

##### Angebotsveränderungen

Am Samstag verschiebt sich die Abfahrt des zweiten Kurses ab Hochwald (neu um 06.48 Uhr) nach Dornach-Arlesheim um 13 Minuten. Die Ankunft in Dornach-Arlesheim erfolgt neu um 7.08 Uhr und bietet nun optimale Anschlüsse an die S-Bahnen in Dornach. Ebenfalls in der Gegenrichtung verschiebt sich die Abfahrt der ersten beiden Kurse. Die erste Abfahrt ab Dornach-Arlesheim erfolgt neu um 6.20 Uhr. Somit kann zusätzlich der Anschluss der S-Bahn aus Basel angeboten werden. Das zweite Postauto fährt ab Dornach-Arlesheim um 7.20 Uhr und minimiert die Anschlusszeiten der beiden S-Bahnen aus Laufen und Basel.

Generell: Einzelne Abfahrten verschieben sich zur Verbesserung der Pünktlichkeit um eine Minute.



Die gelbe Klasse.

**PostAuto** **Haltestellen**

In Seewen wird die Haltestelle "Alte Post" in "Bretzwilerstrasse" umbenannt.

In Liestal, Bahnhof wurde bereits unterjährig die moderne Bushaltestelle an neuer Stelle auf dem Bahnhofplatz in Betrieb genommen. Zur Infrastruktur gehört eine dynamische Fahrgastinformation.

**Betriebszeiten Dornach-Arlesheim-Hochwald**

Montag bis Freitag: 05.30–23.30 Uhr,  
am Freitag bis 01.00 Uhr  
Samstag: 06.00–01.00 Uhr  
Sonntag: 07.30–23.30 Uhr

**Betriebszeiten zwischen Hochwald–Büren**

Morgens, mittags und abends gibt es in beiden Richtungen eine durchgehende Verbindung von Dornach-Arlesheim, Bahnhof bis Liestal Bahnhof. Während der Schulzeit werden stündlich von 06.00 bis 18.00 Uhr Verbindungen zwischen Gempfen und Büren angeboten.

**Betriebszeiten Liestal–Büren**

Montag bis Freitag: 05.30–23.30 Uhr,  
am Freitag letzte Abfahrt um 00.24 Uhr  
Samstag: 06.00–00.24 Uhr  
Sonntag: 07.00–23.30 Uhr

**Anschlüsse**

In Dornach-Arlesheim besteht Anschluss an die Bahn von/nach Basel SBB und Laufen sowie auf die Traminie 10 von/nach Basel. In Liestal wird der Zugsanschluss von/nach Basel, Olten, Bern und Zürich angeboten.

**Fahrpreise und Fahrausweise****Tarifverbund Nordwestschweiz TNW**

Der TNW setzt eine gestaffelte Anpassung der Abonnementspreise und Einzeltarife um. Die Monats-U-Abos wurden per 1. Juli 2012 erhöht, das Jahres-Abo wird per 1.1.2013 erhöht. Die Einzelbillettartife wurden per 1. Juni 2012 um durchschnittlich 5,6 Prozent erhöht. [www.tnw.ch](http://www.tnw.ch)

**Billettautomaten - Einsteigen, abfahren und pünktlich ankommen.**

Sparen Sie Zeit und kaufen Sie Ihren Fahrausweis und Nachtzuschlag bereits am Billettautomaten. Sie entlasten das Fahrpersonal und helfen aktiv mit, den Fahrplan einzuhalten.

**Nachtzuschlag**

Für Fahrten mit dem TNW-Nachtnetz ist ein gültiger TNW-Fahrausweis erforderlich. Ein Zuschlag ist nicht nötig.

**PostAuto online – gratis Internetzugang**

Mehr Fahrvergnügen: PostAuto rüstet den grössten Teil seiner Fahrzeugflotte mit einem gratis Internetzugang aus. Um das Angebot zu nutzen, muss man sich einmalig im Postauto registrieren. Mehr Informationen unter [www.postauto.ch/wifi](http://www.postauto.ch/wifi)

Die PostAuto-App hat viel zu bieten: Echtzeitfahrpläne, die nächstgelegene Haltestelle oder immer aktuelle Freizeitideen und –angebote. Gratis herunterladen im App Store oder im Google Play Store. Mehr Informationen unter [www.postauto.ch/mobile-app](http://www.postauto.ch/mobile-app)



Fortsetzung von Seite 1.

Im Lied „Bajuschki Baju“ zeigten sich die verborgenen Talente unserer Solistinnen und Solisten Nathalie Bürgin, Sabine Wyss und Bruno Mühlheim. Im Schlusslied „Amen“ begeisterte uns Jürg Zweifel mit seiner schönen Basstimme.

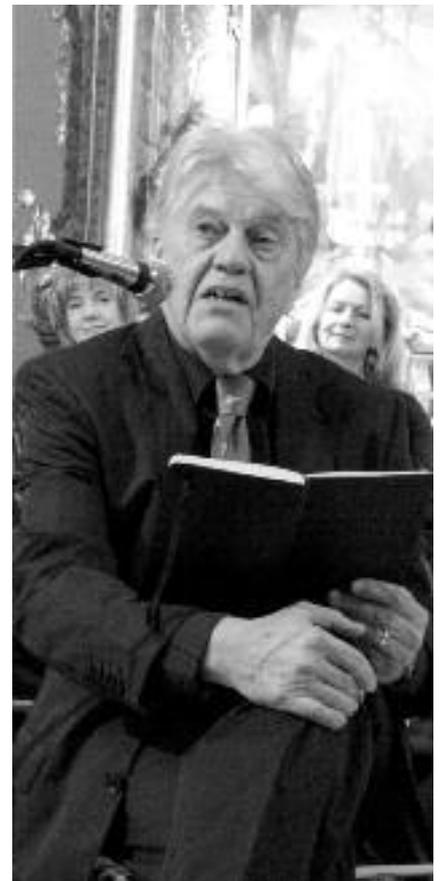
Die Musikgrundkurs-SchülerInnen unter der Leitung von Rosa Cardinaux, auf der Gitarre begleitet von Daniele Schmid, sangen sich mit „Zimetstärn“ und „Schneeflöckli“ in die Herzen der Zuschauer. Stolz nahmen die Kinder den grossen Applaus entgegen. Gibts aus den Reihen der kleinen Sängerinnen und Sänger vielleicht später einmal Nachwuchs für den gemischten Chor?

Traditionell wird auch das Publikum bei einigen Liedern zum Mitsingen animiert, wie immer von Ingrid Dingwall auf dem E-Piano begleitet.

Was wäre ein Adventskonzert in Büren ohne eine Geschichte von Jürg Zweifel? In diesem Jahr entführte er uns nach Neuseeland. Das Bild vom Frieden, vom friedlichen Miteinander von Mensch und Tier mitten im Regenwald hat tief berührt.

Zum Schluss erwartete das Publikum eine süsse Überraschung. Noëlle Meier hatte 300 „Mailänder-Sterne“ gebacken, um die „Weihnachtskekse“ aus dem bluesigen Song Wirklichkeit werden zu lassen.

So wird das diesjährige Adventskonzert hoffentlich in süsser Erinnerung bleiben.



# MITTAGSTISCH GEMEINSAM ESSEN

Haben Sie Lust, einmal im Monat nicht selbst kochen zu müssen?

Dann kommen Sie zu uns!

Im Rägebooge Büren der evang.-ref. Kirchgemeinde ORISTAL (Eingang im Winkel) treffen wir uns jeweils um 12.00h zu einem reichhaltigen Salatbuffet, einem saisonalen Menü sowie Kaffee und Dessert. Es wird eine Kollekte erhoben.

Donnerstag, 31. Januar 2013

Donnerstag, 28. Februar 2013

Donnerstag, 21. März 2013

Donnerstag, 25. April 2013

Donnerstag, 30. Mai 2013

Donnerstag, 27. Juni 2013

Donnerstag, 29. August 2013

Donnerstag, 26. September 2013

Donnerstag, 31. Oktober 2013

Donnerstag, 28. November 2013

Donnerstag, 19. Dezember 2013 (12 h) oder Dienstag 24. Dezember 2013 (19 h)

Die Menüs und das Team werden eine Woche vorher am Eingang zum Rägebooge bekanntgegeben oder können telefonisch erfragt werden.

Anmeldungen bis spätestens am Montag vorher an:

Ute Buser, Hohle Gasse 3, 4413 Büren

Tel. 061 911 93 83, E-Mail: [ute.buser@bluewin.ch](mailto:ute.buser@bluewin.ch) oder in den Briefkasten am Eingang zum Rägebooge.

Falls jemand Spass hat, ehrenamtlich ab und zu mitzuhelfen, oder mit einem eigenen Team einen Mittagstisch zu übernehmen, möge er/sie sich ebenfalls bei Ute Buser (wie oben) melden.

## Schülerinnen und Schüler spenden gut 6000 Franken an Terre des Hommes

In der traditionellen Projektwoche gab es an der KSD Büren auch dieses Jahr wieder ein vielfältiges Angebot. Unter dem bewährten Motto «Die KSD packt an» verbrachten die knapp 200 Oberstufenschüler und -schülerinnen eine abwechslungsreiche Woche. Bei den beiden Projekten Gospelchor und Songwriting wurde eifrig gesungen und es entstanden tolle eigene Songs. In Tanz und Entspannung studierte eine Mädchengruppe einen Tanz ein und lernte verschiedene Massagetechniken zum Wohle verspannter

Rücken und Schultern. Eine fantasievolle Woche verbrachten die Schüler und Schülerinnen in den Projekten Träumen, Erzählen, Gestalten und Comiczeichnen. Sie machten sich mit Techniken fürs Comiczeichnen vertraut und erstellten dann auch eigene Comics, liessen in Träumen, Erzählen, Gestalten ihrer Fantasie freien Lauf und stellten ein buntes Märchenbuch her.

Beim Projekt Wasserwahn statt Wasserhahn machten nur Jungen mit. Sie lernten verschiedene Grossunternehmen und deren Umgang mit der Res-

source Wasser näher kennen. Eine kleine Gruppe von Schülern stellte während der Woche Feuerschalen und Engel aus Metall her. Gestrickt und gebastelt wurde bei den Projekten Wärmemäuse und Julekuler sowie Kreatives zur Adventszeit. Geschenkpapier, Adventskalender, Laternen und vieles mehr wurde dann am Freitag zugunsten der Stiftung Terre des Hommes verkauft.

Im Projekt Haushaltshilfe konnte durch die Unterstützung in Privathaushalten eine beachtliche Summe erwirtschaftet werden. Eine grosse Gruppe von Schülern und Schülerinnen des Projekts Kinderhilfe bastelte, tanzte und backte, um dann am Mittwoch in Basel Spenden für die Rechte aller Kinder zu sammeln. Für die Rechte der Tiere wurde auch gekämpft.

Die Gruppe Tierschutz engagierte sich eine Woche lang für Tiere und den guten Umgang mit ihnen. Ende der Woche, am Freitagabend, wurde dann im Schulhaus stolz präsentiert, was die ganze Woche über gemacht worden war. Jedes Projekt hatte einen eigenen Stand, wo die Schülerinnen und Schüler ihre selbstgemachten Sachen verkauften. Auf der Bühne wurden die eigenen Songs gesungen und Tänze vorgeführt. Die Gesamteinnahmen werden für einen guten Zweck der Stiftung Terre des Hommes gespendet.

*Kim Thommen und Vanessa Schäfer, beide Eplus 2*

---

## Kaffeetratsch & -klatsch

Elisabeth Weiss verbringt ihre Pause oft in der Cafeteria des Altersheims Frenkenbündten in Liestal. Dabei freut Sie sich stets, wenn Sie Joseph Mo-

ser, Meinrad Meier und Alois Meier (v.l.n.r.) in der schön gestalteten Sitzecke antrifft und mit ihnen ein paar Worte wechseln kann.







## ***Ein etwas anderer Adventskalender***

In den Wochen vor Weihnachten beginnt der Schulmorgen für die Kinder der Primarschule immer mit dem gemeinsamen Adventsritual. Alle Kinder von der ersten bis zur sechsten Klasse treffen sich und singen zusammen bei Kerzenschein Weihnachtslieder. Anschliessend wird das Törchen des Adventskalenders geöffnet. Hinter den Törchen verstecken sich aber nicht etwas Bildchen oder Schokolade – dieses Jahr haben wir einen ganz besonderen Adventskalender. In unserem TZT-Adventskalender wartet jeden Tag eine Aufgabe auf uns, die wir in den Klassen bearbeiten. TZT steht für Themenzentriertes Theater und ist eine Form des sozialen Lernens. Hier werden Themen wie Freundschaft, Regeln im Umgang miteinander oder das Lösen von Konflikten auf spielerische Art und Weise thematisiert. Die Kinder spielen Szenen in Gruppen, machen ein Spiel oder setzen sich im Ge-

spräch mit den jeweiligen Themen auseinander.

Eine Theateraufgabe war beispielsweise folgende: Der alte Hirte Jakob und sein junger Kollege Markus folgen dem Stern von Bethlehem. Plötzlich sehen sie DREI solche Schweifsterne am Himmel, die in ver-

schiedene Richtungen zeigen.

Die Kinder sind mit viel Freude bei der Sache und überlegen sich immer gut, wie die Szene ausgehen könnte, so dass aus einer Ausgangssituation ganz verschiedene, tolle Szenen entstehen.

*Für die Primarschule  
Nuria Oberer*





### **Ja zur Hallenbadsanierung**

Am 25. November 2012 haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Zweckverbandsgemeinden in einer historischen Abstimmung den Kredit zur Sanierung unserer Schwimmhalle über rund 3.25 Mio Franken genehmigt. Wir sind froh über diesen weitsichtigen Entscheid. Weitsichtig, weil mit der Genehmigung des Sanierungskredits nicht nur ein Ja zu einer erneuerten Sportstätte, sondern auch ein Ja zum Schulstandort Büren, ein Ja zum Zweckverband Kreisschule Dorneckberg und ein Ja zum Dorneckberg als Wohnregion gegeben wurde.

Wir sind uns im Klaren darüber, dass eine Schwimmhalle eine teure Angelegenheit ist. Allerdings konnten wir in den letzten Jahren mit verschiedenen Vorarbeiten deutlich aufzeigen,

- dass ein Abriss der Schwimmhalle ohne Ersatz viel kostet und sinnlos ist
- dass der Umbau der Schwimmhalle in eine Turnhalle oder Gymnastikhalle weder bautechnisch noch für den Schulbetrieb eine gute Lösung bringt
- dass der Neubau einer zweiten Turnhalle das Schwimmhallenproblem nicht löst
- dass die Bevölkerung des Dorneckbergs zu knapp zwei Dritteln den Erhalt der Schwimmhalle wünscht.

Auf die Gemeinden kommen durch die Sanierungskosten erhebliche finanzielle Belastungen zu. Wir sind froh, dass wir trotz der entsprechenden Bedenken den längst fälligen Schritt in eine Zukunft mit einer modernen Schwimmhalle machen können. Die konzipierte Sanierung verzichtet auf Luxus. Sie gilt der Schwimmbadtechnik, der Errichtung eines angenehmen Schwimmklimas und dem Einhalten gesetzlich auferlegter Richtlinien des Brandschutzes und der Gleichstellung von Behinderten. Mit den geplanten Dämmungsmassnahmen werden wir gegenüber heute ein erhebliches Mass an Energieausgaben einsparen und dennoch für angenehme Wasser- und Lufttemperaturen sorgen können. Die zusätzliche Garderobe bietet endlich die Möglichkeit, die verschiedenen, gleichzeitig stattfindenden Sportaktivitäten in Schwimmhalle, Turnhalle und auf der Aussenlage organisatorisch sinnvoll zu trennen.

Den nicht wenigen Sanierungs-Gegnern sei versichert, dass der Schwimmhallenerhalt auch ihnen dient. Ein Nein zur Sanierung hätte unsere Schule letztlich erheblich geschwächt und den Erhalt der Kreisschule auf lange Sicht gefährdet. Wir sind der Ansicht, dass die KSD mehr ist, als nur der grösste Arbeitgeber im Dorneckberg. Unsere Jugend trifft sich während dreier Jahre über alle Stufen hinweg unter unserem Dach. Dies verbindet und führt letztlich zu einer Dorneckberger Identität. Schwimmunterricht macht nur einen kleinen Teil unserer schulischen Arbeit aus. Gemessen daran ist er teuer. Aber er findet in der Region nur noch an wenigen Standorten statt. Eine Schule, welche Schwimmunterricht anbieten kann, ist daher gegenüber anderen im Vorteil und für den Zuzug junger Familien für den Dorneckberg von grosser Bedeutung.

Wir danken der Bevölkerung des Dorneckbergs für das in uns gesetzte Vertrauen. Wir sind überzeugt, dass wir mit einer sanierten Schwimmhalle weiterhin eine hohe Schulqualität bieten können. Lange Zeit konnte der Schwimmunterricht nur unter Aufwendung mehr oder weniger grosser Reparaturkosten erhalten werden. Nun ist dem ein Ende bereitet und wir sehen der Zukunft unserer Schule mit Zuversicht entgegen.

## KAFFEE-TREFF



Unsere Kaffee-Treffs für Eltern mit Kleinkindern finden weiterhin jeweils von **09.30 - 11.00 Uhr** im katholischen Pfarrsaal (Haupteingang Kindergarten, 1. Zwischengeschoss) statt und zwar an folgenden Daten:

- 14. Januar 2013
- 28. Januar 2013
- 25. Februar 2013
- 11. März 2013
- 25. März 2013
- 15. April 2013
- 29. April 2013
- 13. Mai 2013
- 27. Mai 2013
- 10. Juni 2013
- 24. Juni 2013

Jedermann (auch ohne Kinder) ist herzlich willkommen. Auf ein gemütliches Beisammensein freut sich der

Frauen- und Mütterverein Büren

## ***Ab ca. 45 – jeden Donnerstag etwas für Deine Fitness tun !***

Aufgestellte Männerrunde sucht noch Mitturner !

**Jeden Donnerstag 20 Uhr, 1 ½ Stunden Fitnessprogramm**  
Kondition, Gelenkigkeit, Spiele etc, im Winter u.a. auch Aquafit

Wo: Treffpunkt in der Turnhalle des Schulhauses Büren

Interessiert? Komme einfach vorbei und mache unverbindlich mit

oder melde Dich bei Hugo Betschart 061 911 80 43



Fusspflege die Voraussetzung für gesunde und schöne Füsse

Ich biete an...

- Fusspflege
- Fussreflexzonen- Massage
- Fussreflexzonen-Therapie
- Teilbehandlung
- Bei Gehbehinderung auch Heimbefuche
- Geschenkgutscheine
- Diverse Produkte

**Simone Brandenberger**  
**Dipl. kos. Fusspflegerin**  
**Dipl. Fussreflexzonen-**  
**Therapeutin**  
**Liestalerstrasse 22**  
**4413 Büren**  
Telefon: 061 911 01 87  
Mobil: 077 418 55 04

# *Ich gang mit miner Latärne und mini Latärne mit mir*



Am 12. November war es wieder einmal soweit. Nach einem großen Einsatz der Kinder beim Laternenbasteln und Rääben schnitzen, sind wir nach dem Eindunkeln, begleitet von einer großen Elternschar, durch die Strassen und Gassen von Büren spaziert. Speziell gefreut haben uns die Zuschauer unterwegs, welche aus ihren Häusern gekommen sind um den Umzug aus der Nähe zu begutachten. Als Dank haben wir natürlich einige unserer Lieder aus unserem

«riesigen Repertoire» gesungen. Zu guter Letzt gab es vor dem Kindergarten noch Suppe, Brot und Tee.

Wir danken allen Helfern die uns jeweils auf unserem Spaziergang über die Strasse lotsen, den Teeköchinnen, sowie den vielen BegleiterInnen unterwegs. Und der nächste Umzug kommt bestimmt.

Das Lehrerinnenteam wünscht Allen einen guten Start ins Neue Jahr.

*Pia Vonaesch*



[www.ludo-festival.ch](http://www.ludo-festival.ch)

# Ludothek

Spiele zum Ausleihen



für Gross & Klein

## LUDO-Spiel-Plausch

- Lustige und clevere Spiele für jedes Alter!
- Sonntag, 20. Januar 2013**  
von 13 bis 17 h
- Stadtsaal im Rathaus Liestal  
(Eingang via Salzgasse)
- Freier Eintritt  
Spiel-Lücke für die Kleinsten  
Kleine Zvierl-Bar

*Lueget mol Inäi!*



### **Pneu-Service Hanspeter Wyss**

Brühlweg 24 4413 Büren

Verkauf:

Auto-

Moto-

Traktoren- Pneu

& Felgen



Montage & Reparaturen  
sämtlicher Pneus

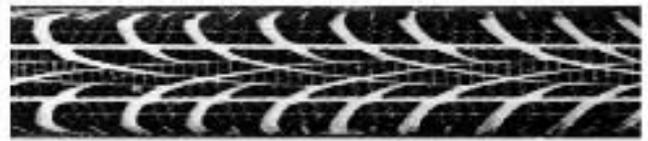
Öffnungszeiten:

Mo-Fr 17.00-20.00

Sa 09.00-15.00

Natel: 079 388 42 52

E-Mail: [jp.wyss@bluewin.ch](mailto:jp.wyss@bluewin.ch)



# **BASISINFORMATIK**

Müller



## **Informatik einfach für alle...**

**Beratung vor Ort**

**Persönlich**

**Kompetent**

**Vertrauensvoll**

**In Ihrer Nähe**

- Verkauf von Pc + Mac
- Prüfen und reparieren
- Virenschutz einrichten
- Daten sichern, retten
- ADSL und Mailadressen einrichten
- Privat Kurse (Word, Mail)
- Neuinstallationen auf Windows 7

Macbook Pro + iMac mit Windows 7 erhältlich.

**Ihr Fachmann für Informatik ...**

Gaetano Müller

061-941 19 80

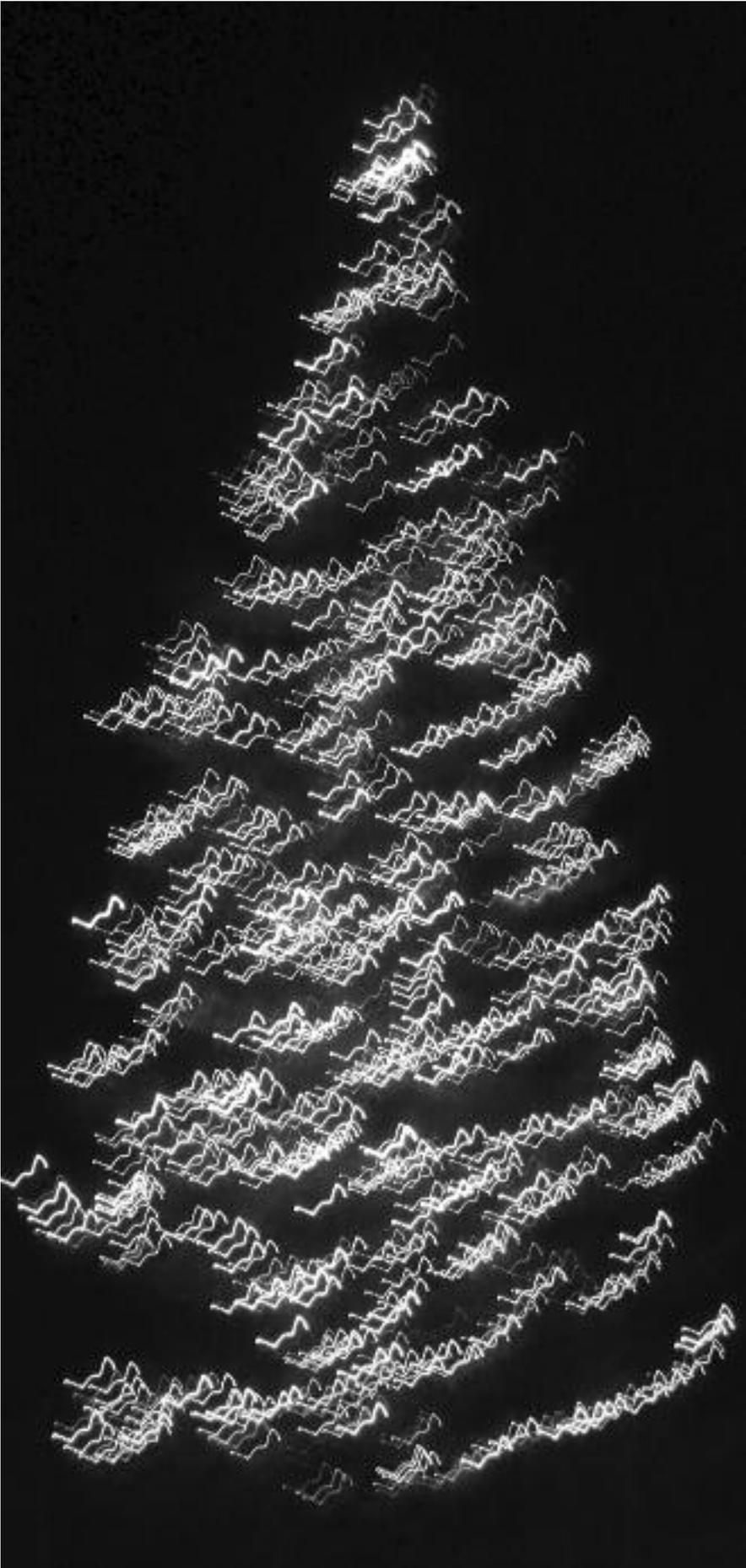
079-325 35 75

Hof Hausmatt - 4426 Lauwil

[www.basisinformatik.ch](http://www.basisinformatik.ch)

[info@basisinformatik.ch](mailto:info@basisinformatik.ch)







***...ich muss Euch  
sagen es weihnachtet  
sehr!***

Auch in diesem Jahr präsentierte sich Büren im beeindruckenden weihnachtlichen Kleid. Ob Gemeindetanne, Adventsfenster oder private Weihnachtsbeleuchtung - es strahlte, glitzerte und blinkte dem Fest entgegen.

Einen herzlichen Dank allen, die in irgend einer Form dazu beigetragen haben.

# Steuern.easy Steuerwissen für Jugendliche

**Steuererklärung auf dem Tisch und keine Ahnung?!**

Besuche [www.steuern-easy.ch](http://www.steuern-easy.ch)

- Dort findest du:**
- nützliche Tipps
  - eine interaktive Steuererklärung zum Üben
  - und vieles mehr...



**Mach es fertig, bevor es dich fertig macht !**

## Steuern leicht gemacht

Wie hoch ist meine Steuer? Wie viel muss ich zahlen? Wie hoch ist meine Steuer? Wie hoch ist meine Steuer? Wie hoch ist meine Steuer?

- ? Das schweizerische Steuersystem
- ? Steuererklärungen
- ? Was sind Steuern?
- ? Warum bezahle ich Steuern?
- ? Steuererklärung fertig. Und dann?
- ? Die verschiedenen Steuerarten
- ? Mein Leben und die Steuern



[www.steuern-easy.ch](http://www.steuern-easy.ch)

**JETZT ONLINE**

## Lelfe's Catering

Asiatische Küche  
Lelfe Meier-Ponce  
Thalackerweg 4  
4413 Büren

Tel 061 911 9672  
Nat 079 707 1302  
lelfe@eblcom.ch



*Haben Sie einen kleineren oder grösseren Anlass und lieben asiatisches Essen?*

*Für eine unverbindliche Anfrage ab 10 Personen rufen Sie einfach mal an oder schreiben ein Mail.*

**Zu verkaufen:**

## Handgestricktes

Herrensocken  
Zierkissen  
Amadisli  
Bébépullöverli (bis 1½  
jährig)  
Kleinere Sachen auf  
Bestellung



Kommt doch einfach vorbei oder ruft an,  
ich würde mich freuen!

Bei Elsa Domenighetti  
Seewenstrasse 17  
Büren  
Tel. 061 911 04 88



# Tanzabend

am Samstag, 26. Januar 2013  
ab 20.00 Uhr im  
Gemeindesaal in Lupsingen.  
Eintritt frei.



# Veranstaltungskalender der Dorfver

<i>DATUM/ZEIT</i>	<i>ORT</i>	<i>ANLASS</i>	<i>VERANSTALTER</i>
<b>JANUAR</b>			
01.12.2012		Bänzenschiessen	Feldschützengesellschaft
03.01.2013/14.00 Uhr	Pfarrsäli Büren	Jass- und Stricknachmittag	Frauen- und Mütterverein
10.01.2013/13.15 Uhr	Treffpunkt Volg	Wanderung Senioren	Senioren-Wandergruppe
11.01.2013		Generalversammlung	Turnverein
12.01.2013		Generalversammlung	Musikgesellschaft
17.01.2013/14.00 Uhr	Pfarrsäli Büren	Jass- und Stricknachmittag	Frauen- und Mütterverein
18.01.2013	Rebstock, Nuglar	Generalversammlung	Bäuerinnen- und Landfrauenverein, Dorneckberg
24.01.2013/14.00 Uhr	GZ „Rägebooge“	Gedächtnisspiele und Z'Vieri	Team 60+ und Gemeinde
25.01.2013		Jahresversammlung	Feldschützengesellschaft
29.01.2013		Generalversammlung	Gemischter Chor
31.01.2013/12.00 Uhr	GZ „Rägebooge“	Mittagstisch	Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Oristal
31.01.2013/14.00 Uhr	Pfarrsäli Büren	Jass- und Stricknachmittag	Frauen- und Mütterverein
<b>FEBRUAR</b>			
01.02.2013/19.00 Uhr	Rest. Traube	Generalversammlung	Frauen- und Mütterverein
07.02.2013/13.15 Uhr	Treffpunkt Volg	Wanderung Senioren	Senioren-Wandergruppe
14.02.2013/14.00 Uhr	Pfarrsäli Büren	Jass- und Stricknachmittag	Frauen- und Mütterverein
24.02.2013		Fasnachtsfeuer	Stäcklimeitli und Stäcklibuebe
26.02.2013	Zentrum Paul Klee Bern	Reise zu Ausstellung	Bäuerinnen- und Landfrauenverein, Dorneckberg
28.02.2013/12.00 Uhr	GZ „Rägebooge“	Mittagstisch	Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Oristal
28.02.2013/14.00 Uhr	Pfarrsäli Büren	Jass- und Stricknachmittag	Frauen- und Mütterverein
<b>MÄRZ</b>			
01.03.2013		Generalversammlung	Pistolenclub
02.03.2013		Nacht der Eulen (Verschiebdatum bei schlechter Witterung auf 09.03.2013)	Natur- und Vogelschutzverein Büren / Dorneckberg
07.03.2013/13.15 Uhr	Treffpunkt Volg	Wanderung Senioren	Senioren-Wandergruppe
14.03.2013/14.00 Uhr	Pfarrsäli Büren	Jass- und Stricknachmittag	Frauen- und Mütterverein
14.03.2013	„Hobelträff“ Hochwald	Delegiertenversammlung SOBLV	Bäuerinnen- und Landfrauenverein, Dorneckberg
15.03.2013		Generalversammlung	Samariterverein Dorneckberg
15.03.2013		Generalversammlung	Damenriege
21.03.2013/12.00 Uhr	GZ „Rägebooge“	Mittagstisch	Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Oristal

# eine Januar – Oktober 2013

<i>DATUM/ZEIT</i>	<i>ORT</i>	<i>ANLASS</i>	<i>VERANSTALTER</i>
22.03.2013	Lauwil	Delegiertenversammlung BNV	Natur- und Vogelschutzverein Büren / Dorneckberg
28.03.2013/14.00 Uhr	Pfarrsäli Büren	Jass- und Stricknachmittag	Frauen- und Mütterverein
<b>APRIL</b>			
04.04.2013/13.15 Uhr	Treffpunkt Volg	Wanderung Senioren	Senioren-Wandergruppe
11.04.2013/14.00 Uhr	Pfarrsäli Büren	Jass- und Stricknachmittag	Frauen- und Mütterverein
13.04.2013		Kampagnentag „Waldrand“	Natur- und Vogelschutzverein Büren / Dorneckberg
18.04.2013/19.30 Uhr	Musikzimmer Seewenstr. 5	Lesung Criminale mit Apéro	Gemeinde
25.04.2013/12.00 Uhr	GZ „Rägebooge“	Mittagstisch	Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Oristal
<b>MAI</b>			
01.05.2013		Maibäumli	Stecklibuebe
02.05.2013/13.15 Uhr	Treffpunkt Volg	Wanderung Senioren	Senioren-Wandergruppe
09.05.2013		Banntag	Damenriege
<b>JUNI</b>			
06.06.2013/13.15 Uhr	Treffpunkt Volg	Wanderung Senioren	Senioren-Wandergruppe
07.06.2013		Sektionsbesuch	Natur- und Vogelschutzverein Büren / Dorneckberg
27.06.2013/12.00 Uhr	GZ „Rägebooge“	Mittagstisch	Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Oristal
<b>JULI</b>			
04.07.2013		Sommerreise	Senioren-Wandergruppe
31.07.2013		Bundesfeier	Musikgesellschaft
<b>AUGUST</b>			
08.08.2013		Grillnachmittag	Senioren-Wandergruppe
29.08.2013/12.00 Uhr	GZ „Rägebooge“	Mittagstisch	Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Oristal
05.09.2013/13.15 Uhr	Treffpunkt Volg	Wanderung Senioren	Senioren-Wandergruppe
<b>SEPTEMBER</b>			
ab 21.09.2013	„Ulmethöchi“	Vogelberingungen	
<b>OKTOBER</b>			
bis 02.11.2013		BNV mit Natur- und Vogelschutz	Büren / Dorneckberg



# Raum für Vereinsanlässe und Kindergeburtstage

Der Raum im Gemeindehaus kann per sofort für verschiedene Anlässe gemietet werden:

**Ortsansässigen** Vereinen, Kommissionen und Parteien (Sitzungen, Veranstaltungen, Ausstellungen, Kurse, Spielnachmittage u.ä.) wird das Lokal kostenlos zur Verfügung gestellt.

**Privatpersonen** aus Büren können, gegen eine Gebühr von Fr. 50.00 pro Anlass, die Räumlichkeiten mieten.

So können Kindergeburtstage, Familienfeiern oder ähnliche Veranstaltungen, bei guter Infrastruktur, mitten im Dorf gefeiert werden.

Auch **Auswärtige** können den Raum mieten, dies für eine Gebühr von Fr. 100.00 pro Anlass.

## Reservation und Informationen:

Gemeindeverwaltung Büren  
Tel. 061 911 06 44  
verwaltung@bueren-so.ch

## Nutzen Sie «Büren Aktuell» für ihre Werbebotschaft

Sechs mal im Jahr wird «Büren Aktuell» in alle Haushaltungen der Gemeinde verteilt. Randvoll mit Nachrichten über alles, was die Büerner bewegt. Informationen aus dem Gemeinderat zählen genau so zum Inhalt wie Angebote der Vereine, gesellschaftliche Anlässe und Berichte aus Schule und Kirche.

Vom attraktiven Umfeld und dem hohen Interesse der Leserinnen und Leser sollen aber auch Dienstleister und Gewerbetreibende profitieren können. Es besteht daher die Möglichkeit, gezielt in «Büren Aktuell» für die eigenen Produkte und Angebote zu werben.

Interessierten Inserenten bieten wir folgende Werbemöglichkeiten:

*schwarz/weiss*

*1/4-Seite (86 x 120mm)*

*Fr. 25.– je Ausgabe*

*1/2-Seite (177 x 120 mm)*

*Fr. 50.– je Ausgabe*

*1/1-Seite (177 x 248 mm)*

*Fr. 100.– je Ausgabe*

*Bei Abschluss für ein Jahr (6 Ausgaben) bezahlen Sie nur 5 Erscheinungen.*

Inserateaufträge nimmt Matthias Hugenschmidt oder die Gemeindeverwaltung entgegen. Gerne unterstützen wir Sie bei der Wahl ihrer Werbemöglichkeit sowie der Gestaltung ihres Inserates.

### IMPRESSUM

#### BÜREN Aktuell

**Ausgabe** 6/2012  
Dezember 2012  
**Auflage** 450 Exemplare

**Herausgeber** Gemeinderat

**Layout** Matthias Hugenschmidt

**Redaktion** Gemeinderat  
Gemeindeverwaltung  
Dorfvereine

**Druck** Lüdin AG  
Schützenstrasse 2-6  
4410 Liestal

**Erscheinung** 6 x jährlich

**Redaktionsschluss**  
10. Februar 2013

#### Annahme von Beiträgen

Gemeindeverwaltung  
Mittwoch 10.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag 16.00 - 18.30 Uhr

061/911 06 44  
www.bueren-so.ch  
anita.schweizer@bueren-so.ch

Produktion  
061 911 06 83  
matthias.hugenschmidt@eblcom.ch

#### Preise für kommerzielle Anzeigen

1/4-Seite 1 Ausgabe Fr. 25.–  
6 Ausgaben Fr. 125.–  
1/2-Seite 1 Ausgabe Fr. 50.–  
6 Ausgaben Fr. 250.–  
1/1-Seite 1 Ausgabe Fr. 100.–  
6 Ausgaben Fr. 500.–

Beratung  
Matthias Hugenschmidt